

19.06.2009

## **Hoppe: Jugend ist besser als ihr Ruf**

### **Bundestagsabgeordneter aus Aurich stellt sich hinter Schülerproteste**

Der Auricher Bundestagsabgeordnete Thilo Hoppe (Bündnis 90/Die Grünen) hat sich hinter die Schülerproteste gegen die Beschlüsse der Landesregierung zur Einführung des Turboabiturs auch für Gesamtschulen gestellt. Die Demonstration in Aurich - und darüber hinaus die Tatsache, dass bundesweit 240 000 Schüler und Studenten für ein besseres Bildungssystem auf die Straßen gegangen seien, zeige, dass das Gerede von der angeblich unpolitischen und nur Konsum orientierten jungen Generation nicht stimme. "Die Jugend ist besser als ihr Ruf", erklärte Hoppe in einer Pressemitteilung.

Trotz massiver Proteste von Schülern, Eltern, Lehrern und den kommunalen Schulträgern wurde das Schulgesetz mit der Mehrheit von CDU und FDP im niedersächsischen Landtag beschlossen. Hoppe stimmte der Rede der schulpolitischen Sprecherin der Landtagsfraktion von Bündnis 90/ Die Grünen Ina Korter zu. Sie sagte, die Schulgesetznovelle der schwarzgelben Regierungskoalition sei ein Musterbeispiel dafür, wie Gesetzgebung in einer Demokratie nicht stattfinden sollte. "Das ist ein Schlag gegen die Schüler, Eltern und Lehrer, die sich täglich für die Weiterentwicklung der Schulen vor Ort einbringen", so Hoppe.

Einziger Zweck der Novelle sei es, die Gesamtschulen zu schikanieren und ihre Arbeit zu sabotieren. Mit dem nun gefassten Beschluss der Landesregierung gegen den Willen und die massiven Proteste der betroffenen Schülerinnen und Schüler setze die Landesregierung ihrem Versagen in der Schulpolitik der letzten Jahre noch die Krone auf, teilte Hoppe mit.